

Zügiger Auktionsverlauf

Deckbullen, Rinder, Färsen, Jungrinder und Kälber bei 232. Zuchtrinderversteigerung

HAMM-MITTE ■ Zur 232. Zuchtrinderauktion der Rinder-Union West eG in den Zentralhallen standen am Dienstag gut 300 Holsteinzuchtrinder zum Verkauf. Die durchweg gute Qualität der aufgetriebenen Deckbullen sorgte für einen zügigen Verlauf und ließ den Durchschnittspreis deutlich ansteigen. Der Färsenmarkt stabilisierte sich bei guter Auslandsnachfrage und Käufern aus dem heimischen Zuchtgebiet auf Vormonatsniveau. Und am Jungrinder- und Zuchtkälbermarkt konnte das große Angebot von 70 Tieren nahezu vollständig und zu leicht verbessertem Preisniveau abgesetzt werden.

Nach der Verbandsanerkennung am Auktionsmorgen standen 39 Deckbullen zum Verkauf, die zum größten Teil mit Typstärke und korrekten Fundamenten überzeugten, so dass sich ein zügiges Bietgeschehen entwickelte und der Durchschnittspreis auf 1656 Euro im Mittel deutlich anstieg.



Zuchtvieh war zu stabilen Preisen bei der März-Auktion der Rinder-Union West eG in den Zentralhallen gefragt. ■ Foto: pr

Bei unveränderten Rahmenbedingungen für die Milchviehhaltung in Deutschland und in den benachbarten europäischen Ländern verlief auch der Rindermarkt auf ähnlichem Preisniveau wie im Vormonat. Die heimi-

schen Käufer sowie die ange-reisten Kunden aus Italien, Polen und den Beneluxlän-dern sorgten für ein zügiges Bietgeschehen, agierten aber wiederum äußerst preisbe-wusst, so dass sich der Durch-schnittspreis bei 1279 Euro

nahezu auf Vormonatsniveau einpendelte. Die rotbunten Färsen profitierten von einer etwas belebteren Nachfrage durch einige Stammkunden, so dass sich ihr Durch-schnittspreis mit 1375 Euro deutlich abhob.

Mit 70 Tieren war das Ange-bot am Jungrinder- und Käl-bermarkt sehr umfangreich, konnte aber mit guter Quali-tät überzeugen und wurde nahezu vollständig an bestän-dige Käufer aus dem heimi-schen Zuchtgebiet vermittelt. Der Durchschnittspreis für die verkauften Zuchtkälber betrug 239 Euro und lag so-mit gut 20 Euro über dem Vormonatsergebnis.

Die nächste Zuchtviehver-steigerung der Rinder-Union West eG in den Zentralhallen findet am Dienstag, 5. April, statt. Auktionskataloge kön-nen bei der RUW unter Tele-phon 02 51/92 88-226 angefor-dert werden und stehen auf der Internetseite unter www.ruweg.de zum Downlo-ad bereit. ■ **WA**